

## Awareness-Hinweis

Das Thema sexualisierte Gewalt kann für manche Menschen belastend sein. Deshalb steht bei allen unseren Veranstaltungen eine speziell geschulte Awareness-Person als **Ansprechpartnerin** zur Verfügung. Sie ist psychologisch ausgebildet und unterliegt der Schweigepflicht. Zu Beginn der Veranstaltung wird die Awareness-Person vorgestellt.

## Das Veranstaltungsteam

### Heide Grünefeld

Theologin und Pfarrverwalterin  
Ev.-luth. Kirchengemeinde Varel  
[www.ev-kirche-varel.de](http://www.ev-kirche-varel.de)

### Sabine Hinrichs-Michalke (Mag.theol.)

Psychologische Beraterin, Sexualtherapeutin  
Praxis für Psychologische Beratung  
[www.beratung-hinrichs-michalke.de](http://www.beratung-hinrichs-michalke.de)

### Norbert Ahlers

Tivolini Filmforum Varel  
Villa Schmalfilm

### Awarenessperson:

#### Martina Eckhoff

Systemische Familientherapeutin  
Leitung Ev. Beratungsstelle für Familien-,  
Paar-, Ehe- und Lebensfragen  
[www.kirche-am-meer.de/beratung-hilfe/lebensberatung](http://www.kirche-am-meer.de/beratung-hilfe/lebensberatung)

## Im Schatten der Verletzung

Sexualisierte Gewalt ist auch Teil der kirchlichen **Realität** – in der Vergangenheit wie in der Gegenwart. Sie zu erkennen, zu benennen und zu bekämpfen, ist unsere gemeinsame **Aufgabe**.

Doch wie kann das gelingen?  
Wir brauchen Augen, die nicht wegsehen, wenn **Grenzen** überschritten werden. Worte, die sexualisierte Gewalt klar und **deutlich** benennen. Und den Mut, sie auszusprechen. Wir brauchen Ohren, die offen bleiben für das, was **Betroffene** erzählen – auch wenn es beschämt und schmerzt.

Worte zu finden für das, was sprachlos macht, ist ein Prozess. Unsere Veranstaltungsreihe möchte hierfür einen geschützten **Raum** öffnen: zum Hören, zum Sprechen, zum gemeinsamen **Lernen**.

## Herzliche Einladung!



Mit freundlicher Unterstützung:



# Im Schatten der **Verletzung**

## Sexualisierte **Gewalt** und Evangelische Kirche

Veranstaltungsreihe  
**Varel 2025**

## FILM

### Die Kinder aus Korntal

Ein Dokumentarfilm über sexualisierte Gewalt und das Ringen um Aufarbeitung - mit anschließendem Gespräch mit Detlev Zander

Die Dokumentation *Die Kinder aus Korntal* berichtet über das Leid, das hunderte Kinder in den Heimen der pietistischen Brüdergemeinde Korntal erleiden mussten. Die Betroffenen sprechen über ihre Gewalterfahrungen, die ihr Leben bis heute prägen und fordern die Übernahme von Verantwortung. Wie kann die institutionelle Aufarbeitung der Gewalttaten gelingen?

Die Regisseurin Julia Charakter gibt in diesem Film sechs Überlebenden Raum, ihre Geschichten zu erzählen - eindrucksvoll, mutig, erschütternd.

Detlev Zander, Sprecher des **Beteiligungsforums** der EKD, ist selbst Betroffener und kommt im Film zu Wort. Heute wird er persönlich anwesend sein, um mit uns ins **Gespräch** zu kommen.

Datum **27. September 2025**  
Uhrzeit **19 - 21.30 Uhr**  
Ort **Börse der Ideen, Drostenstr. 11, Varel**

Eintritt ist **frei**

## LESUNG

### Lesung & Gespräch – *Das Lieben danach* von Helene Bracht

Helene Bracht, *Das Lieben danach*  
(c) 2025 Carl Hanser Verlag GmbH & Co. KG, München

In ihrem autobiografischen Essay *Das Lieben danach* schreibt Helene Bracht eindrücklich, aufrichtig und forschend über die langanhaltenden **Folgen** sexuellen Missbrauchs in ihrer Kindheit.

Sie entwickelt Hypothesen, warum es ihr schwer fiel, wirkliche **Nähe** zuzulassen - und beschreibt wie tief der Missbrauch in ihr Lieben danach eingetragen ist.

Bracht nimmt uns mit auf eine berührende **Spurensuche**. Mit persönlichen Erinnerungen, psychologischen Einsichten und einem scharfen Blick für gesellschaftliche Zusammenhänge zeichnet Bracht den Weg von ihrer Kindheit über unterschiedliche Liebes- und Lebensphasen bis zu ihrem heutigen Leben als Siebzigjährige.

An diesem Abend werden Auszüge aus dem Buch gelesen - und gemeinsam **diskutiert**.

Datum **11. Oktober 2025**  
Uhrzeit **19 - 21.30 Uhr**  
Ort **Gemeindehaus an der Schlosskirche, Varel**

Eintritt ist **frei**

## BIBLIODRAMA

### *Susanna im Bade* – Gewalt gegen Frauen vor Gericht

Die Geschichte von Susanna im Bade (Daniel 13) ist eine von zahlreichen biblischen Erzählungen, in denen Frauen Gewalt erleben. Sie schildert überzeugend, wie patriarchale Machtstrukturen wirken - und wie sich eine Frau **mutig** dagegen wehrt.

Die gute Nachricht: Susannas Geschichte nimmt eine überraschende Wendung. Doch der **Weg** dorthin führt durch Angst, Ohnmacht und Unrecht.

Bibliodrama lädt dazu ein, sich biblischen Geschichten mit **Herz**, Kopf und Körper zu nähern.

Wir erleben die Geschichte nicht nur mit dem Verstand - wir fühlen uns hinein: in Susanna, in die Täter, in das Umfeld.

Um sexualisierte Gewalt heute besser zu **verstehen** und zu verhindern, lohnt es sich, auch auf die schmerzvollen Seiten der Bibel zu schauen und Worte zu finden für das, was uns sprachlos macht.

Datum **8. November 2025**  
Uhrzeit **16 - 18.30 Uhr**  
Ort **Börse der Ideen, Drostenstr. 11, Varel**

Eintritt ist **frei**